

## **PRESSEINFORMATION**

### **„Wie schön leuchtet der Morgenstern“ Adventskonzert im Rotes Kreuz Krankenhaus**

Was wäre die Vorweihnachtszeit ohne stimmungsvolle Musik? Das dachte sich dieses Jahr auch die Geschäftsführung des Rotes Kreuz Krankenhaus (RKK) und lud das **Trifollia-Ensemble** für ein Adventskonzert ein: Am **Sonntag, 17. Dezember** verzaubern die Blockflötisten Sylvia Köpke, Kjell Pauling und Johanna Schönbeck die Besucher des Café K **ab 16 Uhr** nicht nur mit weihnachtlichen Klängen. Der Eintritt ist frei. Wer möchte, kann den Nachmittag im Anschluss an die musikalische Darbietung gemütlich bei Kaffee und Kuchen ausklingen lassen.

Das Konzertprogramm umfasst Stücke aus mehreren Jahrhunderten, die auf zahlreichen verschiedenen Instrumenten der Blockflötenfamilie gespielt werden. Auch Nachbauten von Instrumenten aus der Renaissance- und Barockzeit kommen zum Einsatz. Unter anderem stehen Fantasien von Orlando Gibbons und Anthony Holborne, Weihnachtliches von Michael Praetorius („Wie schön leuchtet der Morgenstern“, „Nun komm der Heiden Heiland“) und Kompositionen von Georg Philipp Telemann und Valentin Rathgeber auf dem Programm. Mit Musik aus dem 20. und 21. Jahrhundert, wie zum Beispiel dem Stück „Afrikanische Schule“ von Sören Sieg (geb. 1966), geht das Ensemble auf „Entdeckungsreise“ und im Zusammenspiel entstehen oft ungeahnte neue Klangwelten.

#### **Das Trifollia-Ensemble**

Das Trifollia-Ensemble, bestehend aus Sylvia Köpke, Johanna Schönbeck und Kjell Pauling, wurde im Jahr 2003 gegründet. Die Mitglieder studierten zu diesem Zeitpunkt in der Blockflötenklasse von Dörte Nienstedt an der Hochschule für Künste Bremen. Alle drei Ensemble-Mitglieder haben ihr musikpädagogisches Studium mit Diplom abgeschlossen und sind als Lehrkräfte im Fach Blockflöte tätig. Kjell Pauling besitzt ein Diplom der Künstlerischen Ausbildung und befindet sich in Festanstellung an der Musikschule des Emslandes. Sylvia Köpke studiert zur Zeit, aufbauend zu ihrem Erststudium, Schulmusik und Mathematik an der Universität Bremen. Johanna Schönbeck erweitert ihre Ausbildung zur Zeit mit dem Studium Elementare Musikpädagogik.

#### **Weitere Informationen**

text+pr, Dorothee Klaes/Yvonne Bries, Tel. 0421 565 17-21/-24,  
E-Mail: bries@mueller-text-pr.de